



Frau Martina Lennartz
über
Stadtverordnetenbüro

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Frank-Tilo Becher
Zimmer-Nr.: 02-009
Telefon: 0641 306-1001
Telefax: 0641 306-2001
E-Mail: frank-tilo.becher@giessen.de

Datum: 25.11.2024

Anfrage ANF/2260/2024 an den Magistrat gem. § 30 GO-STVV: Drucker im Stadtbüro vom 03.09.2024 (eingegangen am 04.09.2024)

Sehr geehrte Frau Lennartz,
Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Ist es wahr, dass ein Drucker im Stadtbüro stand und entfernt wurde?

Im Stadtbüro steht bereits seit mehreren Jahren (soweit nachvollziehbar seit ca. 6 Jahren) kein Drucker zur öffentlichen Nutzung mehr zur Verfügung. Dieser wurde damals aufgrund der geringen Nachfrage entfernt.

2. Wird ein neuer Drucker installiert und den Gießener wieder zur Verfügung stehen?

- a) Wenn ja, wo wird er stehen und wie werden die Besucher darüber informiert?
b) Wenn nein, wird es eine andere Alternative geben?

Die Installation eines neuen Druckers im Stadtbüro ist derzeit nicht geplant. Nach den Erfahrungen im Stadtbüro suchen die Bürger*innen vielmehr den persönlichen Kontakt an der Info-Theke oder am Empfang des Rathauses und sprechen bei Fragen die dortigen Mitarbeiter*innen gerne direkt an. Häufig nachgefragt werden nicht nur Formulare des Stadtbüros, sondern zum Beispiel auch Wohngeldanträge, Vorsorgevollmachten, Organspendeausweise, GEZ-Befreiungsanträge oder Informationen zum Abfall-Abfuhrkalender. Das Stadtbüro passt sich hierbei der Nachfrage an und ergänzt laufend die vorrätigen Formulare und Informationsblätter.

Für die Bürger*innen hat sich das derzeitige System bewährt: Die Mitarbeiter*innen suchen fehlende Formulare heraus und drucken diese aus. Zudem können sie dabei auch auf Rückfragen nach den korrekten Ansprechpartner*innen (auch außerstädtischen) Auskünfte geben. Der Service für die Bürger*innen ist hierdurch deutlich höher als bei einem Selbstbedienungsdrucker, da die Informationen nicht erst von den Bürger*innen umständlich gesucht werden müssen, sondern direkt und unkompliziert zur Verfügung stehen. Das hilft insbesondere den Teilen der Bevölkerung, für die das eigenständige Ausdrucken eine gewisse Hürde darstellen würde.

Bis April 2023 war es zudem für Bibliotheksnutzende mit gültigem Leseausweis (also nicht die gesamte Bürgerschaft) möglich, eine Stunde am Tag den Internet-PC in der Stadtbibliothek und damit auch den Drucker zu nutzen. Mit den im Mai 2023 neu eingeführten Druck- und Multifunktionssystemen in der Stadtverwaltung fiel diese Funktion weg, da es weiterhin Lieferschwierigkeiten und Kompatibilitätsprobleme mit dem neuen Hersteller bzw. Lieferanten gibt, um eine öffentlich zugängliche Druckmöglichkeit mit einem Bezahlssystem zu realisieren. Eine Zwischenlösung für Kopien wurde an der Ausleihtheke etabliert; diese ist jedoch keine langfristige Lösung und auch kein vollwertiger Ersatz.

Das Amt für IT prüft zurzeit noch, ob und wie mit dem neuen Lieferanten der Druck- und Kopiersysteme wieder eine öffentliche Druckmöglichkeit geschaffen werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Frank-Tilo Becher
Oberbürgermeister

Verteiler:

Magistrat
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
CDU-Fraktion
SPD-Fraktion
Fraktion Gießener LINKE
Fraktion Gigg+Volt
FDP-Fraktion
AfD-Fraktion
FW-Fraktion